

Anlage zum Antrag auf Wohngeld bzw. zur Erklärung über die Änderung der wirtschaftlichen Lage

für
Name, Vorname sowie Anschrift des Wohngeldantragstellers / stellerin

Fragebogen zur Einkommensermittlung

für
Name, Vorname sowie Anschrift des Erklärenden bzw des Einkommensbeziehers

Hinweis:

Sie sind verpflichtet, sämtliche Einnahmen anzugeben. Vollständige Angaben gewährleisten eine zügige Bearbeitung und vermeiden evtl. nachträglich notwendig werdende Unterlagenanforderungen zur Prüfung einer Plausibilität zwischen den bekannten Einnahmen / Ausgaben nach Nr. 11.0 Abs.1 WoGVwV.

Welche der folgenden Einnahmen haben Sie? Kreuzen Sie bitte bei jeder Frage „ja“ oder „nein“ an.

1. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, selbstständiger Arbeit oder Land- u. Forstwirtschaft

ja, in Höhe von Euro im letzten Abrechnungsjahr nein
- zum Nachweis fügen Sie bitte den letzten Steuerbescheid des Finanzamtes und die letzte Gewinnermittlung bei -

2. Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit

(Arbeitsverdienst -auch bei geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen-, Ausbildungsvergütung)

ja, in Höhe von Euro brutto wöchentlich monatlich nein
- zum Nachweis fügen Sie bitte die vom Arbeitgeber vollständig ausgefüllte Verdienstbescheinigung bei -

3. Einkünfte aus Kapitalvermögen

ja, Gewinnbeteiligung Euro nein

Zinsen aus Sparguthaben Euro

Dividenden aus Wertpapieren Euro

Sonstiges Euro

- die Höhe dieser Einkünfte sind durch entsprechende Nachweise zu belegen -

4. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

ja, in Höhe von Euro monatlich nein
- als Nachweis fügen Sie bitte den letzten Steuerbescheid des Finanzamtes, den Miet- bzw. Pachtvertrag und die letzten Kontoauszüge über die eingegangenen Zahlungen bei -

5. Renten, Pensionen, Betriebsrenten, Zusatzrenten

(z. B. Altersrente, Hinterbliebenenrente, Rente wegen Erwerbsminderung, Versorgungsbezüge, Versorgungs- oder Entschädigungsrente, Grundrente, Ausgleichsrente, Elternrente, Rentenleistungen aus privaten Versicherungen, Betriebsrente, Zusatzrente)

ja, in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Art der Leistung

..... in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Art der Leistung

einmalige Sonderzahlungen in Höhe von Euro brutto jährlich nein
- fügen Sie als Nachweis bitte den letzten Rentenbescheid bei -

6. Sonstige Einkünfte

(z.B. steuerlich zuzurechnende Unterhaltszahlungen –Anlage U-)

ja, in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Art der Leistung

- fügen Sie bitte den letzten Regelungsbescheid als Nachweis bei -

7. Einmaliges Einkommen in den letzten 3 Jahren

(z. B. Abfindungen, Vorauszahlungen, Gehalts-, Renten- und Unterhaltsnachzahlungen, Leistungen aus der Altersvorsorge)

ja, und zwar am in Höhe von Euro nein
Monat / Jahr - als Beleg bitte Leistungsbescheid beifügen -

8. Leistungen der Agentur für Arbeit (Job – Center)

(z.B. Arbeitslosengeld, Gründungszuschuß f. Selbständige, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld, Zuschüsse f. Auszubildende/Studenten)

ja, in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Art der Leistung - als Beleg bitte vollständigen Leistungsbescheid beifügen -

9. Leistungen anderer Sozialleistungsträger

(z. B. Grundsicherungsleistungen, Arbeitslosengeld II bzw. Leistungen der Sozialhilfe bzw. Kriegsopferfürsorge)

ja, in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Art der Leistung - als Beleg bitte vollständigen Leistungsbescheid beifügen -

10. Krankengeld, Krankentagegeld oder Mutterschaftsgeld

ja, von bis (voraussichtlich) nein
in Höhe von Euro täglich für 5, 6, 7 Tage je Woche
- fügen Sie bitte den Leistungsnachweis der Krankenkasse bei -

11. Erhalten Sie oder ein zu Ihrem Haushalt gehörendes Kind Unterhaltszahlungen, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz oder Elterngeld (Erziehungsgeld)?

ja, für in Höhe von Euro brutto monatlich nein
Name, Vorname

ja, für in Höhe von Euro brutto monatlich
Name, Vorname - die Höhe dieser Einkünfte ist durch entsprechende Nachweise zu belegen -

12. Einnahmen / Leistungen sonstiger Art in Geld und Geldeswert

(z. B. Stipendien, Gelegenheitsverdienste, Trinkgeld, Sachbezüge, Freie Kost und freie Wohnung, Pflegegeld für Pflegebedürftige, Übergangs- und Verletztengeld, Vorschussleistungen)

ja, in Höhe von Euro wtl. mtl. nein
Art der Leistung

ja, in Höhe von Euro wtl. mtl.
Art der Leistung - fügen Sie bitte die entsprechenden Leistungsnachweise bei -

13. Wurde von Ihnen ein Antrag auf eine der vorgenannten Leistungen gestellt, über den die zuständige Behörde noch nicht entschieden hat?

ja, am für nein
Art der Leistung

14. Werden sich Ihre Einnahmen in den nächsten 12 Monaten verringern / erhöhen?

ja, nein
Art der Einnahme ab wann in welcher Höhe Grund

15. Werden von Ihnen erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten i. S. des § 4f EStG geltend gemacht?

(erwerbsbedingte Aufwendungen für die Betreuung eines zu Ihrem Haushalt gehörenden Kindes)

ja, für den Zeitraum vom bis (voraussichtlich) nein
- die Aufwendungen sind durch Vorlage des Kostenbeteiligungsbescheides oder einer Rechnung nachzuweisen und die Zahlung auf das Konto der betreuenden Einrichtung / betreuenden Person zu belegen (Barzahlungen oder ein Nachweis per Quittung können nicht anerkannt werden -

16. Werden oder wurden die erwerbsbedingten Kinderbetreuungskosten i. S. des § 4f EStG von Dritten übernommen (z. B. im Rahmen der Jugendhilfe) oder haben Sie einen Antrag auf Übernahme gestellt?

ja, nein
Leistungsträger ab wann in welcher Höhe

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier gemachten Angaben; insbesondere bestätige ich, dass ich keine weiteren Einnahmen / Einkünfte – auch nicht aus geringfügiger Tätigkeit – habe. Mir ist bekannt, dass vorsätzlich oder grob fahrlässig gemachte unrichtige oder unvollständige Angaben einen Betrug i.S.d. § 263 StGB darstellen. Dies hat die Aufhebung des Wohngeldbescheides und die Rückforderung des Wohngeldes zur Folge. Desweiteren kann der Betrug eine strafrechtliche Verfolgung vor Gericht und ggf. die Verhängung einer Geldbuße für eine Ordnungswidrigkeit zur Folge haben.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Erklärenden oder seines gesetzlichen Vertreters

